

Internationaler Tag des Ehrenamts

In Zeiten von Corona engagiert für den Bildungsaufstieg: ArbeiterKind.de Baden-Württemberg dankt Ehrenamtlichen

Kontakt:

Julia Munack

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@arbeiterkind.de

www.arbeiterkind.de/baden-wuerttemberg

Anlässlich des 34. Internationalen Tags des Ehrenamts am 5. Dezember möchte ArbeiterKind.de Baden-Württemberg seinen ehrenamtlich engagierten Mentor:innen für ihren unermüdlichen und beherzten Einsatz für mehr Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit im Südwesten des Bundesgebietes danken – insbesondere in den für Schüler:innen und Studierende schweren und herausfordernden Zeiten von Corona. Die Bundeslandkoordinatorin von ArbeiterKind.de in Baden-Württemberg, Jaana Espenlaub, zeigt sich beeindruckt von der großen Bereitschaft und Flexibilität der Ehrenamtlichen: „Bei ArbeiterKind.de hat immer jemand ein offenes Ohr. Digitale Treffen, persönlicher Support über Telefon und E-Mail, Plakate im Supermarkt: Wir lassen uns nicht aufhalten.“

Seit 2008 unterstützt und begleitet ArbeiterKind.de junge Menschen, die als Erste in ihrer Familie studieren. Mittlerweile ist ArbeiterKind.de zur größten gemeinnützigen und spendenfinanzierten Organisation für Studierende der ersten Generation in Deutschland herangewachsen. 6.000 Ehrenamtliche sind bundesweit in 80 lokalen Gruppen aktiv und informieren Schüler:innen und Studierende sowie deren Eltern rund um das Thema Studium. Die Organisation wurde bereits vielfach ausgezeichnet. Im Oktober 2018 erhielt ArbeiterKind.de-Gründerin Katja Urbatsch das Bundesverdienstkreuz.

Ehrenamtliches Engagement in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg engagieren sich die Ehrenamtlichen in derzeit zehn ArbeiterKind.de-Gruppen von der Kurpfalz bis zum Bodensee. Es finden meist monatlich offene (Online-)Treffen statt, bei denen persönliche Herausforderungen und Themen rund ums Studium sowie der Einsatz in Schulen, auf Bildungsmessen oder an den Hochschulen besprochen und organisiert werden. 2019 haben die Ehrenamtlichen in Baden-Württemberg circa 2.200 Studieninteressierte mit Informationen und Zuspruch unterstützt. Über 1.000 Schüler:innen konnten direkt an ihren Schulen erreicht werden – sowohl an Gymnasien als auch an Berufskollegs, Abendgymnasien und Gemeinschaftsschulen. Das ArbeiterKind.de-Projekt *Studienbeteiligung talentierter Nichtakademikerkinder in Deutschland steigern* in Baden-Württemberg wird seit 2018 für drei Jahre durch die SKala-Initiative gefördert. SKala ist eine Initiative der Unternehmerin Susanne Klatten in Partnerschaft mit dem gemeinnützigen Analyse- und Beratungshaus PHINEO.

Die ehrenamtlich Engagierten sind überwiegend selbst Erste in ihrer Familie, die studieren oder studiert haben. Sie kennen daher die Herausforderungen in der neuen und für sie auch fremden Welt einer Hochschule aus eigener Erfahrung. So wie Josh Haberkern, ehrenamtlich bei ArbeiterKind.de Baden-Württemberg in der Gruppe Heilbronn engagiert: „Ich engagiere mich bei ArbeiterKind.de, da ich hier meine eigenen Erfahrungen bei der Entscheidung, ein Studium zu beginnen, einbringen und die Erfahrungen, die ich im Studium gesammelt habe, weitergeben kann. Dabei merke ich leider immer wieder, wie schwierig es oft für Arbeiterkinder ist, sich in der akademischen Welt zurecht zu finden. Meines Erachtens hat sich durch die Coronakrise die Gefahr, dass die Bildungsschere weiter auseinander geht, noch einmal erhöht. Deshalb freue ich mich über jede:n neue:n Studierende:n, die:der sich bei uns gemeldet hat, einmal mehr.“

Den Ehrenamtlichen bereitet ihr Engagement große Freude. Das positive Erlebnis, jemandem weiterhelfen zu können und damit seinen Lebensweg positiv zu gestalten, löst eine große Zufriedenheit aus. Die Ehrenamtlichen entwickeln sich durch ihr Engagement und entsprechende Qualifizierungsmaßnahmen weiter und gewinnen Kompetenzen und Selbstbewusstsein. ArbeiterKind.de ist eine große Gemeinschaft, wo Freundschaften entstehen, Kontakte geknüpft werden können und das eigene Netzwerk ausgebaut werden kann.

Mitmachen bei ArbeiterKind.de

Um zukünftig Schüler:innen aus Familien ohne akademische Tradition, insbesondere im ländlichen Raum von Baden-Württemberg, noch besser erreichen und unterstützen zu können, sucht ArbeiterKind.de engagierte Ehrenamtliche, Studierende und Berufstätige, die sich in einer der zehn lokalen Gruppen (Aalen, Freiburg, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Stuttgart, Tübingen, Ulm) einbringen oder dort, wo es noch keine Gruppe gibt, eine neue gründen möchten. Die eigene Bildungsgeschichte erzählen, Erfahrungen teilen und Ratsuchende begleiten: Jede:r kann mitmachen und mit Zeit-, Wissens- und Geldspenden junge Talente zum Studium ermutigen:

www.arbeiterkind.de/ehrenamtlich-mitmachen

Weitere Informationen:

www.arbeiterkind.de/baden-wuerttemberg

www.arbeiterkind.de/ehrenamtlichmitmachen

<http://www.arbeiterkind.de/spenden>

www.ersteanderuni.de

Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage unter presse@arbeiterkind.de.